

25 Jahre Kreisärztekammer Dresden

Am Sonnabend, dem 7. Mai 2016, beging die Kreisärztekammer Dresden ihr „Silbernes Gründungsjubiläum“ mit einem wunderbaren Fest auf Schloss Albrechtsberg.

Ganz in der Nähe des Kammer-Gründungsortes, dem Lingnerschloss, eines der drei Dresdner Elbschlösser, feierten knapp 200 Dresdner Ärztinnen und Ärzte, ehemalige und aktuelle Kreiskämmerer, Medizinstudierende und ihre Angehörigen und Freunde 25 Jahre Kreisärztekammer. Bei wundervollem Frühjahrs Wetter genossen die Gäste künstlerische Highlights, die in diesem Jahr ausschließlich von ärztlichen Kolleginnen und Kollegen gestaltet wurden. Bereits den heiteren Auftakt auf der Südterrasse des Schlosses umrahmten stilvoll die „Triologinnen“, ein Streichertrio um die Cellistin Dr. med. Anne-Sophie Hajduk.

Die Big Band Therapy – die großartige Bigband Dresdner Medizin- und Zahnmedizinstudierender – spielte swingenden Jazz, der die Gäste im Gartensaal nicht auf ihren Sitzen hielt. Später übernahm Smart Evidence die Mikrofone und sorgte nach der mitreißenden Bigband mit



© SLÄK

ihrem ganz speziellen funky Poprock-Sound dafür, dass die Tanzfläche unentwegt gefüllt war.

In der Kronensaal-Etage spielte die Reinhard Stockmann Band zum Ball auf und unterhielt mit umfassendem Repertoire von klassischer Dinner Musik über Disco-Klänge bis hin zum großen Walzer, sodass alle tanzwütigen Gäste bis in den frühen Mai-Sonntag hineintanzten konnten.

Die beiden Programm-Höhepunkte des Abends gestaltete Dr. med. Michael Nitschke-Bertaud, stellvertretender Vorsitzender der KÄK Dresden und Wort- und Technik-Akrobat, in seiner

unnachahmlichen, unterhaltsam-prägnanten Weise. Zum einen ließ er multimedial die letzten 25 Jahre Kreisärztekammertätigkeit Revue passieren, wobei unter den feiernden Gästen zahlreiche Erinnerungen aufkamen. Zum anderen wurde er zum Auktionator kurz vor Mitternacht, um ganz besondere Auktionsgüter (wie persönliche Führungen und Konzertkarten) zu versteigern. Diese Versteigerung fand zu Gunsten der „Schmorlschen Sammlungen“ des Instituts für Pathologie „Georg Schmorl“ des Krankenhauses Dresden-Friedrichstadt statt und erbrachte zum Auftakt ca. 600 Euro sowie zahlreiche neue Unterstützer des Fördervereins.

Die „silberne Geburtstagsfeier“ war in jeglicher Hinsicht – Gäste, Wetter, Stimmung – ein grandioser Abend. Sie zeigte die künstlerische Vielfalt, die allein in der hiesigen Ärzteschaft vertreten ist, sodass sicherlich auch auf den kommenden Veranstaltungen vor allem unsere eigenen Kolleginnen und Kollegen gebeten werden, ihre künstlerischen Fähigkeiten zu präsentieren. Und sie war besonders erfreulich in der Hinsicht, dass mit den Medizinstudierenden 2016 die nächste ärztliche, aber auch künstlerisch begabte und berufspolitisch interessierte Mediziner-Generation zu Gast war.

Auf ein Neues – 2017!

Dr. med. Katharina Schmidt-Göhrich
Vorsitzende der Kreisärztekammer Dresden
(Stadt)